

Cochliophorus nov. gen. *Meloidarum*.

Von

K. Escherich in Regensburg.

Antennen 11gliedrig, so lang als der halbe Leib.

Maxille, Mandibeln wie bei *Zonitis*.

Thorax breiter als lang, im vorderen Drittel gerundet erweitert.

Elytren merklich breiter als das Halsschild, nach hinten breiter werdend, an der Spitze jede einzeln abgerundet, nicht klaffend, ihre Ränder fein, aber deutlich gerandet.

Beide Enddornen der Hinterschienen stark löffelförmig verbreitert, ähnlich wie bei *Stenodera* Eschsch.

Mit *Zonitis* am nächsten verwandt und von dieser Gattung verschieden durch die gerandeten Flügeldecken und die Bildung der Enddornen der Hintertibien. Von *Megatrachelus* Abeille, in welche Gattung unten beschriebene Art nach meiner Tabelle in der Soc. ent. (V, No. 14) gehören würde, weicht *Cochliophorus* ebenfalls durch die beiden löffelförmig verbreiterten Enddornen der Hintertibien und durch den queren Thorax ab; von *Stenodera*, mit der sie die Bildung der Hintertibiendornen gemein hat, durch die einfachen Maxillartaster und die Halsschildform.

Meine Tabelle (l. c.) ist demnach folgendermassen zu berichtigen:

1. Letztes Glied der Maxillartaster einfach, cylindrisch oder schwach eiförmig.
2. Beide Enddornen der Hintertibien stark löffelförmig verbreitert, Flügeldeckenrand gerandet . . . *Cochliophorus* nov. gen.
- 1'. Der innere Dorn schlank, zugespitzt.
3. Seitenrand der Flgd. nicht gerandet, Halssch. quer *Zonitis* Fab.
- 3'. Seitenrand der Flgd. deutlich gerandet, Thorax so breit als lang *Megatrachelus* Abeille (nec Mot.).
- 1'. Letztes Maxillartasterglied deutlich beilförmig erweitert, Flügeldeckenränder deutlich gerandet, Halssch. länger als breit, nach vorn verschmälert *Stenodera* Eschsch. (= *Megatrach.* Mot.).

Cochliophorus Reitteri m. nov. spec.

Rufo-testaceus, antennis tarsisque brunneis, elytris violaceis. Capite quadrato, fronte planata, profunde punctata, media canaliculata. Thorace transverso, disco antice biimpresso, medio obsolete canaliculato, profunde, sed valde sparsim punctato. Elytris violaceis, forte rugoso-punctatis. — Long. 14 mill. — Patria: Graecia.

Ich erlaube mir, diese hübsche, charakteristische Art meinem verehrten Freund E. Reitter, der mir das Thier zur Beschreibung zur Verfügung stellte, zu widmen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [1891](#)

Autor(en)/Author(s): Escherich Karl Leopold

Artikel/Article: [Cochliophorus nov. gen. Meloidarum. 16](#)